

Lions-Mittagstisch



Eine Einrichtung des Lions-Distrikts 111MN

Mittagstisch 372 – Zu Gast: Dr. Tammo Diemer, Geschäftsführer, Bundesrepublik Deutschland - Finanzagentur GmbH

Die Schulden des Bundes - geht's eigentlich noch trockener? Thematisch wohl kaum, doch der „Bundes-Schulden-Chef“, Dr. Tammo Diemer, konnte als Mittagstisch-Ehrgast wortgewandt und vor allem humorig die Aufgaben der Finanzagentur und das Zusammenspiel der Kräfte im internationalen Finanzmarkt kurzweilig den Zuhörern nahebringen.



Lebhafter Vortrag, trockenes Thema.: Dr. Tammo Diemer wusste zu begeistern.

Für Dr. Tammo Diemer ist der Mittagstisch fast eine Art Heimspiel: Als Lions-Mitglied (Weilburg/Lahn) war er auch schon als Zuhörer dabei. Umso familiärer war die Atmosphäre, in der Dr. Diemer die verschiedenen Aufgaben der Finanzagentur erläuterte.

Neben der Aufgabe als „Schatzamt“, welches die verschiedenen Bundeswertpapiere wie Bundesanleihen und -obligationen emittiert, ist die Gesellschaft für das gesamte Schuldenmanagement aller dem Bund zugeordneten Einrichtungen verantwortlich. „Über unser Konto bei der Bundesbank werden all unsere Transaktionen abgewickelt“, so Diemer, „und die Herausforderung besteht darin, unser Konto dort nicht ins Minus rutschen zu lassen. Das ist uns nicht erlaubt!“ Dies wäre ein Fall von „monetärer Staatsfinanzierung“, die nach EU-Vertrag verboten ist. Diemer: „Ergo sind wir tagesin, tagaus damit befasst, entsprechend zu disponieren und über die verschiedenen Mittel der Kreditaufnahme den Bund flüssig zu behalten.“

Rund € 1,15 Billionen an Verbindlichkeiten verwaltet die Gesellschaft des März-Ehrgastes, die sich auf rund sechzig verschiedene Anleihen und Obligationen sowie weitere Kreditpapiere mit kurzen Laufzeiten verteilen.

„Die Bundesrepublik ist die führende Volkswirtschaft im Euro-Raum, der wiederum als global zweitwichtigste Reserve-Währung fungiert. Damit kommt unserem Handeln eine besondere Bedeutung zu. Weltweit alle Finanzmarkt-Akteure nehmen mit höchster Aufmerksamkeit zur Kenntnis, zu welchen Zinssätzen wir unsere verschiedenen Papiere geben. Und danach richten sich auch alle anderen Notenbanken und staatlichen Finanzagenturen der neunzehn Euro-Mitglieder. Es ist also eine äußerst spannende Aufgabe, der wir in der Finanzagentur nachgehen“, umreißt Diemer die Bedeutung.

Doch auch die Engagements des Bundes am Finanzmarkt wie zum Beispiel die Beteiligung an der Commerzbank AG liegen in der Verantwortung der Gesellschaft. „Aber wir sind natürlich kein aktivistischer Investor, sondern beobachten und verwalten. Aber unsere Expertise ist allenthalben immer gefragt.“

Für den April steht der Besuch des Geschäftsführers der Hessischen Filmförderung, Prof. Hans Joachim Mendig, auf dem Programm.

